

Hobie Cat 14 Trainingstage

Großer Plöner See, 14. bis 16. Mai 2024

Stadbeker Straße 23715 Bosau

Ausschreibung

1. Programm

14.05.2024

Ab 10:00 Uhr

Anreise und Abladen der Boote

Wiegen der Katamarane ohne Mast und Ruderblätter

Aufbau und Vermessen der Ruderanlage, Mastfall, etc.

Durchführung eines Grundtrimms

Sicherheitscheck

Hinweise zu reviertypischen Eigenschaften des Großen Plöner Sees, südlicher Teil.

Freies Probesekeln.

Ca. 19:00 Uhr bis Open End

Treffen im Clubhaus der Segel Gemeinschaft Fährhaus Bosau

Referat zu Wettsegelregeln

Verhalten im Protestfall, beispielhafte Durchführung eines Protestes, Aussprache

Vorstellen der Vorschläge und Abstimmung zum Programm für die kommenden Tage

15.05.2024

Ab 10:00 Uhr

Segeln gemäß vereinbarten Programm

Stichworte: Speedraces zur Kontrolle des Trimms, Verhalten bei der Startphase, Überholen auf achterlichem Kurs, Regattataktik unter Ausnutzung der Wettsegelregeln, Kurzwettfahrten unter Beobachtung

Ab 14:00 Uhr

Mittagspause an Land, Clubhaus SGFB, mit Reflexion der Erfahrungen des Vormittags

Ab 15:30 Uhr

Verfolgungsrennen und 1 Minutenwenden, Starts, Kurzwettfahrten, Speedvergleiche, Aufrichtübungen, Bootstausch, taktisches Verhalten

Ca. 19:00 Uhr bis Open End

Vortrag: Einsatz von Medien im Training

Ab 10:00 Uhr

Abschlusswettfahrten

Ca. 15:00 Uhr

Feedback zur Veranstaltung

Verladen der Boote und Abreise

2. Hinweise zur Organisation und zum Ablauf

2a. Meldung

Meldungen über manage2sail.com oder an wolfgang.ehrich@web.de.

Eine Meldung erlangt nur dann Gültigkeit, wenn der unterschriebene Haftungsausschluss ebenfalls eingereicht wird.

Meldeschluss ist der 06.05.2024.

Ein Meldegeld wird nicht erhoben.

Es ist zwingend erforderlich, bis zum Meldeschluss gemeldet zu haben

Verspätet eingehende Meldungen können abgelehnt werden.

Die Segel Gemeinschaft Fährhaus Bosau hat uns 3 bis 4 Landliegeplätze auf dem Clubgelände zu Verfügung gestellt. 3 - 4 Trailerparkplätze stehen uns auf dem Clubparkplatz gegenüber des Clubgeländes zur Verfügung.

Auf dem benachbarten Grundstück Stadtbeker Straße 60 können Boote und Trailer abgestellt werden. Einweisung und Parkservice erfolgt dann durch Wolfgang Ehrich.

Es können keine Wohnmobilstellplätze angeboten werden.

Mit der Meldung ist anzugeben, ob:

Ein Bootslandliegeplatz auf dem SGFB Gelände mit Parkmöglichkeit gewünscht wird

Ein Bootslandliegeplatz mit Trailerplatz auf dem Grundstück Stadtbeker Straße 60 gewünscht wird.

Kein Bootslandliegeplatz oder Trailerparkplatz benötigt wird.

Meldungen sind auch per mail an wolfgang.ehrich@web.de möglich.

2b. Programm

Das o.a. Programm ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als Entwurf anzusehen. Aus meteorologischen Gründen, aufgrund von Anregungen von Teilnehmern aus logistischen Ursachen und aus noch nicht bekannten anderen Gründen können sich Änderungen ergeben.

2c. Nutzung des Clubhauses

Jeder Beteiligte verpflichtet sich, sorgsam mit dem Gebäude und Inventar umzugehen und die Regelungen des gastgebenden Vereins zu beachten. Auf Sauberkeit, insbesondere der sanitären Anlagen, ist zu achten.

2d. Bootstausch

Mit Abgabe der Meldung erklärt sich jeder Teilnehmer grundsätzlich bereit, sein Boot anderen Seglern zur Verfügung zu stellen und verpflichtet sich, geliehene Boote pfleglich und sorgsam zu behandeln. Dieses Einverständnis ist jederzeit widerrufbar und stellt keine Bedingung für die Teilnahme dar.

Das Organisationsteam Wolfgang Ehrich, Friedhelm Weller und Robert Letsch

Hobie Cat 14 Trainingstage

Großer Plöner See, 14. bis 16. Mai 2024

Stadbeker Straße 23715 Bosau

Haftungsausschluss

Akzeptanz der Regeln und Haftungsausschluss

Mit der Meldung verpflichtet sich der Teilnehmer zur Beachtung der "Wettfahrtregeln Segeln" DSV sowie aller für die Veranstaltung geltenden Regeln. Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an Einheiten des Trainingsprogramms teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm. Der Bootsführer ist für die Eignung und sein richtiges seemännisches Verhalten sowie für den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Das Veranstaltungsteam ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalterteams gegenüber dem Teilnehmer, sofern das Veranstalterteam den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Eine Haftung des Veranstalterteams, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalterteams, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt- / bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalterteams in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalterteams ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die angestellten Vertreter (Arbeitnehmer und Mitarbeiter), Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs- und Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen "Racing Rules of Sailing" (World Sailing, vormals ISAF), die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Mit der Meldung erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass Namen und Bilder der Teilnehmer veröffentlicht werden können.

Die Erklärung zur Akzeptanz der Regeln und zur Haftungsbegrenzung muss vor Beginn der Veranstaltung vom Bootsführer / Teilnehmer unterzeichnet werden.

Datum: Segelnummer:

Name / Unterschrift Bootsführer / Teilnehmer:

Nach Unterzeichnung zu senden an wolfgang.ehrich@web.de
oder an Wolfgang Ehrich Katenweg 6 24794 Borgstedt